

Elternkurs

„Ist Cannabis harmlos oder eine Gefahr für mein Kind?“

Cannabis ist die am meisten verbreitete illegale Droge. Ungefähr jede/r dritte Berliner Schüler/in hat schon einmal Cannabis probiert und etwas jede/r 10. konsumiert mehr oder weniger regelmäßig – Jungen mehr als Mädchen. Grund genug, sich zu informieren, zumal es viele offene Fragen gibt:

- Ist Cannabis harmlos oder gefährlich und kann man davon abhängig werden?
- Ist der Besitz verboten oder bis zu einer gewissen Menge erlaubt?
- Sollten Eltern, den Konsum erlauben oder verbieten?
- Wie sollten Eltern sich verhalten, wenn sie erfahren, dass Freunde ihres Kindes Haschisch oder Marihuana rauchen?
- Was kann man tun, wenn das Kind sich aufgrund des Konsums stark verändert, z. B. in den schulischen Leistungen nachlässt?

Dieser Kurs ist ein Angebot für Eltern, die sich solche oder ähnliche Fragen stellen, sich über Wirkungen und Gefahren von Cannabis informieren möchten oder sich fragen, wie mit diesem Thema in der Erziehung am besten umgegangen werden sollte. In dem Kurs werden Fragen beantwortet, konkrete Informationen und Verhaltenstipps gegeben und Eltern kommen mit anderen Eltern ins Gespräch.

Gerne laden wir Sie zu unserem Elternkurs **„Ist Cannabis harmlos oder eine Gefahr für mein Kind?“** ein.

Wann? Der Kurs findet am **Samstag, den 28. April 2012** von **10:00 – 14:00 Uhr** statt.

Wo? Im Seminarraum der Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin in der Mainzer Str. 23 (1. Hof, Seitenflügel, Erdgeschoss) in 10247 Berlin-Friedrichshain

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter Telefon: **030 – 29 35 26 15** oder per E-Mail an:

fachstelle.suchtpraevention@padev.de und freuen uns auf Ihr Kommen!

Damit wir die Kurse weiterhin für alle interessierten Eltern anbieten können, müssen wir einen Unkostenbeitrag von 5,00 € pro Person erheben – bitte am Tag des Kurses mitbringen.

Wir bitten um Verständnis, dass sich die Elternkurse ausschließlich an Eltern richten und für pädagogische Fachkräfte gesonderte Veranstaltungen angeboten werden.

Ihre Fachstelle für Suchtprävention